

Lippische Mitteilungen
86 | 2017

v|rg

Lippische Mitteilungen

aus Geschichte und Landeskunde

86. Band
2017

Verlag für Regionalgeschichte
Bielefeld 2017

Im Auftrag des Naturwissenschaftlichen und Historischen Vereins für das Land Lippe e.V.
herausgegeben von
VOLKER HIRSCH (Geschichte und Gesamtkoordination)
HEINRICH STIEWE (Bau- und Kulturgeschichte)
THOMAS STEINLEIN (Naturwissenschaften)
JÜRGEN SCHEFFLER (Rezensionen)
MICHAEL ZOZMANN (Geschichte vor 1800)

*Für die freundliche Gewährung von
Druckkostenzuschüssen danken wir*



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

*dem Landesverband Lippe
dem Kreis Lippe
und der Stadt Detmold*

Titelbild:
Die 1633 erbaute Synagoge in Detmold
(Foto: Fred Kaspar/LWL-Denkmalpflege 2017)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Naturwissenschaftlicher und Historischer Verein für das Land Lippe e.V.,
Willi-Hofmann-Straße 2, 32756 Detmold, www.nhv-lippe.de
Alle Rechte vorbehalten
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag von 35 Euro jährlich enthalten.

ISSN 0342-0876
ISBN 978-3-7395-1096-5

www.regionalgescichte.de

Gestaltung und Produktion: Büro für Design, Emrich, Lemgo [www.büro-für-design.de]
Druck und Verarbeitung: Hans Kock Buch- und Offsetdruck, Bielefeld

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier nach ISO 9706
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Editorial	11
Abschied von Herbert Stöwer	13
<i>von Hans-Peter Wehlt</i>	
NHV und Lippische Landesbibliothek stellen	
Lippische Mitteilungen online	17
<i>von Joachim Eberhardt</i>	
 Keine Stunde Null – Schule und Bildung nach 1945	
Die Breslauer Jahre des Kunsthistorikers Hans Tintelnot (1931–1945) ..	21
<i>von Klara Kaczmarek-Löw</i>	
Herkunft und Leistung der Anna von Schilgen –	
ein Beitrag zum demokratischen Neubeginn in Westdeutschland ..	37
1. Netzwerke und Partei im katholischen Westfalen vor dem	
Zweiten Weltkrieg: Engelen, von Schilgen und Arenberg	38
<i>von Hans-Heinrich Nolte</i>	
2. Lokalpolitik in Detmold nach dem Krieg am Beispiel	
der Anna von Schilgen	45
<i>von Wilhelm Nolte</i>	
Zwischen Reform und Restauration	
Das heutige Engelbert-Kaempfer-Gymnasium im Spiegel	
der Biografien seiner Schulleiter (2. Teil: nach 1945)	59
<i>von Florian Lueke</i>	
Vom Lippischen Landesarchiv zum Staatsarchiv Detmold	
Der Anschluss Lippes an Nordrhein-Westfalen in	
archivgeschichtlicher Perspektive	101
<i>von Volker Hirsch</i>	
 Geschichte	
Altarweihen Papst Leos III. 799 in Westfalen?	
Paderborn – Eresburg/Obermarsberg – Detmold	125
<i>von Manfred Balzer</i>	

Überraschung unter Rost Zur Restaurierung eines archäologischen Altfundes des Lippischen Landesmuseums	147
<i>von Helene Kretzschmar und Elke Treude</i>	
Ein Gebäude macht Geschichte Das vergessene jüdische Bethaus von 1633 in Detmold, Bruchmauerstraße 37	155
<i>von Fred Kaspar und Peter Barthold</i>	
Eiserne Beschläge der Spätrenaissance in der Burg Horn	173
<i>von Herbert H. Westphal</i>	
Reaktionen auf die Erdbeben von 1756 und 1767 in Lippe und den benachbarten Ländern	193
<i>von Hans Jürgen Rade</i>	
„Sterben und steuern – müssen wir alle“ Entwicklung der Einkommensteuer im Fürstentum Lippe	203
<i>von Daniel Nordhoff und Arne Thomsen</i>	
Im Geiste der Inneren Mission und im Lichte der Heilpädagogik Die Kapelle ‚Zum guten Hirten‘ in der Heilanstalt Eben-Ezer in Lemgo	219
<i>von Frank Konersmann</i>	

Naturwissenschaften

Veränderungen von Dominanzbeständen ausgewählter Neophyten zwischen 2006 und 2017 am Werreufwer zwischen Horn-Bad Meinberg und Lage	239
<i>von Lukas Kahlert und Tom Steinlein</i>	

Diskussionsforum

Digitales Häuserbuch der Stadt Detmold (DHDT)	273
<i>von Roland Linde</i>	
Ein Häuserbuch für Detmold. Vorarbeiten, methodische Überlegungen und Beispiele	283
<i>von Fred Kaspar und Peter Barthold</i>	

Buchbesprechungen

- Johannes Altenberend / Lutz Volmer (Hg.), Das Bielefelder Bauernhausmuseum 1917–2017. Ein Ort für die ländliche Geschichte. 2017
(*L. Krull*) 317
- Jan Carstensen (Hg.), Ene, mene, muh ... Dinge der Kindheit. 2017.
(*J. Scheffler*) 320
- Ralf Faber, Lippische Wald- und Forstgeschichte. Von den Anfängen bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. 2017 (*W. Gerking*) 321
- Werner Freitag, Die Reformation in Westfalen. Regionale Vielfalt, Bekenntniskonflikt und Koexistenz. 2016 (*H. Kümpfer*) 323
- Margarete Hamer-Prinzessin zur Lippe-Weißenfeld, 275 Jahre Lippe-Weißenfeld. Wanderungen vom Land Lippe in die Lausitz. Band 1. 2009 (*W. Gerking*) 325
- Margarete Hamer-Prinzessin zur Lippe-Weißenfeld (†), 275 Jahre Lippe-Weißenfeld. Wanderung vom Lipper Land über die Niederlausitz in die Oberlausitz. Band 2. 2017 (*W. Gerking*) 325
- Margret Hamm (Hg.), Ausgegrenzt! Warum? Zwangssterilisierte und Geschädigte der NS-„Euthanasie“ in der Bundesrepublik Deutschland. 2017 (*H. Niebuhr*) 328
- Andreas Immenkamp / LWL-Industriemuseum Westfälisches Museum für Industriekultur (Hg.), Perspektiven der Ziegeleiarbeit. 2017 (*J. Scheffler*) 332
- Bettina Joergens (Hg.), Familiengeschichten, Schatztruhen und andere Archive. Beiträge zum 9. Detmolder Sommergespräch. 2016 (*G. Snell*) 333
- Fred Kaspar (Hg.), Hinter der Mauer. Kleine Bürgerhäuser an und auf der Stadtmauer. 2016. (*R. Fritsch*) 335
- Lena Krull (Hg.), Westfälische Erinnerungsorte. Beiträge zum kollektiven Gedächtnis einer Region. 2017 (*B. Sunderbrink*) 339
- Jürgen Scheffler (Hg.), Das Frenkel-Haus Lemgo. Wohnhaus, Erinnerungsort, Gedenkstätte. 2016 (*M. Böttcher*) 343

Fabian Schröder (Hg.), Linksruck. Politische und kulturelle Aufbrüche in Bielefeld. 2016 (<i>C. Cantauw</i>)	345
Imke Tappe-Pollmann (Hg.), Leben in der Nachkriegszeit. Zeitzeugen aus Lippe erinnern sich. 2016 (<i>R. Bechauf</i>)	347
Ernst Würzburger, Zwangsarbeit im Kreis Höxter. Fremdarbeiter, Displaced Persons, Heimatlose Ausländer. 2016 (<i>M. Oeben</i>)	350

Vereinsnachrichten

Vereinschronik 2016/17	355
von Ralf Faber	
Verzeichnis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	362

Editorial

Keine Stunde Null – Schule und Bildung nach 1945. Das ist der Titel des diesjährigen Schwerpunktes, der eine Auswahl kultur- und bildungspolitischer Aspekte zum Thema macht. Die Ostforschung, die aus Breslau in Gestalt von Hans Tintelnot nach Lemgo kam, untersucht Klara Kaczmarek-Löw, die Brüder Hans Heinrich und Wilhelm Nolte widmen sich dem Beitrag der Anna von Schilgen zur Schulpolitik in Detmold, Florian Lueke setzt seine Arbeit über den Lehrkörper des Lemgoer Gymnasiums fort. Das siebzigste Jubiläum des Beitritts Lippes zum Land NRW nimmt Volker Hirsch zum Anlass, den Wandel vom Lippischen Landesarchiv zum Staatsarchiv Detmold zu untersuchen.

In dem anschließenden historischen Teil bilden Arbeiten zur dinglich-sachlichen Überlieferung einen weiteren Schwerpunkt. Helene Kretzschmar und Elke Treude zeigen, dass sich auch in den Magazinen eines Museums spannende Funde machen lassen, Herbert H. Westphal erläutert die Eisenbeschläge der Burg Horn. Eine echte Sensation stellen Fred Kaspar und Peter Barthold vor: Untersuchungen der letzten Jahre erwiesen ein unscheinbares, bis vor kurzem vom Abbruch bedrohtes Haus in Detmold als jüdisches Bethaus aus dem frühen 17. Jahrhundert! Die Zeitspanne, welche die weiteren Beiträge abdecken, ist beachtlich und reicht vom frühen Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. Manfred Balzer untersucht die Altarweihen Papst Leos III. 799 in unserer Region, Hans Jürgen Rade stellt die Reaktionen der Bevölkerung auf zwei Erdbeben im 18. Jahrhundert vor. Daniel Nordhoff und Arne Thomsen beschäftigen sich mit der Entwicklung der Einkommensteuer in Lippe, Frank Konersmann wirft einen Blick auf die Kapelle „Zum Guten Hirten“ in Lemgo und damit in das Innenleben der Stiftung Eben-Ezer.

Für den einzigen, dafür aber umfänglichen Beitrag im naturwissenschaftlichen Teil zeichnen Lukas Kahlert und Tom Steinlein verantwortlich. Sie untersuchen das Werreufufer und eine Auswahl der in der dortigen Flora besonders erfolgreichen Einwanderer – Neophyten.

Im Diskussionsforum stellen zwei Beiträge, die zeitgleich, aber doch aus jeweils anderer Motivation entstanden, die Methoden und Chancen eines Detmolder Häuserbuches vor.

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen eine erkenntnisreiche Lektüre!

*Volker Hirsch, Jürgen Scheffler, Thomas Steinlein,
Heinrich Stiewe und Michael Zozmann*